

Auserwählte, liebe Freunde, vertraut auf Mich, mit Mir, fürchtet euch nicht: Ich bin euer Gott und Ich liebe euch. Erfüllt gut die Aufgabe, die Ich euch anvertraut habe, für den Rest werde Ich sorgen. Eure Gegenwart ist in Meinen Händen, so eure nahe und ferne Zukunft, was, also, habt ihr zu befürchten?

Geliebte Braut, Du weißt es, denn Ich habe es in den vertrauten Gesprächen erklärt, dass alles in Meinen Händen liegt und nichts geschieht, dass Ich nicht wollte oder zuließe, die Gegenwart die du lebst, ist Meine Gegenwart, so wird es für die nahe und ferne Zukunft sein. Ich bin ein zärtlich liebender Gott, Der sieht und für alles sorgt. Wer auf Mich vertraut und sich zuversichtlich der Welle Meiner Liebe überlässt, hat nichts zu befürchten und nicht traurig zu sein, denn Mein Blick ruht stets auf Meinen Geschöpfen. Ein kluges Sprichwort sagt: Kein Blatt bewegt sich, ohne dass Gott es will. So ist es, geliebte Braut, so ist es. Die Menschen plagen sich so sehr ab, weil sie nicht offen sind gegenüber Meiner Liebe, sie wollen es alleine schaffen, sie wollen alleine vorangehen. Meine kleine Braut, siehst du, wie Ich Mich um alle Bedürfnisse kümmere? Begreifst du, wie Mein Blick stets mit Liebe auf dich ruht?

Du sagst Mir: Dies, Süßer Jesus, habe ich seit langem verstanden, deshalb ist mein Herz heiter und voll lebendiger Zuversicht geblieben. Gegenwärtig sehe ich auf Erden Ereignisse geschehen, die durch und durch erzittern lassen; dies geschieht, weil die Menschen Dich, Anbetungswürdiger Gott, Deine Gesetze, Deine Gebote verlassen haben; sie sind dabei, eine Zivilisation aufzubauen, wo Du nicht den ersten, den vorherrschenden Platz einnimmst, jener Platz wird häufig denen zugewiesen, die nicht Dich im Herzen und im Sinn haben und leben, indem sie nur auf sich selbst vertrauen. Wenn schreckliche Ereignisse geschehen, fürchte ich, dass in der kommenden und in der fernen Zukunft noch schrecklichere geschehen werden. Für einen Augenblick bebte mein Herz, dann jedoch übergebe ich mich zuversichtlich, ruhig, voll lebendiger Hoffnung der Sanften Welle Deines Wunderbaren Herzens und sage Ihm: Süßes Herz, Unendlicher Ozean der Barmherzigkeit, ich überlasse mich Dir, ich überlasse mich Dir wie das Kind dem Schoße der Mutter, ich vertraue auf Dich. Dies sage ich, mein Süßer Jesus, und schließe die Augen, um die grauenhaften Ereignisse nicht zu sehen, ich wünsche, einzig den Glanz Deines Antlitzes zu sehen; ich schließe die Ohren, um nicht die wahnsinnigen Gespräche der Menschen zu hören; ich wünsche, nur das süße Pochen Deines Herzens zu vernehmen. Dies tue ich, Jesus, dies gedenke ich auch in der nahen und fernen Zukunft zu tun, solange bis Deine Hand, süß und zärtlich, Deine kleine Blume pflücken wird, um sie für immer in Seinem Garten zu haben.

Meine geliebte Braut, was du tust, ist Mir wohlgefällig. Der Mensch darf sich nicht mitreißen lassen von den Begebenheiten, er muss die Begebenheiten beherrschen; die schrecklichen Vorfälle flößen Angst ein, gewiss, aber Ich lasse sie geschehen, um die Menschen zu ermahnen, um sie begreifen zu lassen, dass das Übel, die Sünde, der Ungehorsam gegenüber Meinen Gesetzen die Ursache des Schmerzes ist und die Quelle aller Übel. Es ist unnütz, Meine süße Braut, sich von Verwirrung ergreifen zu lassen, es ist unnütz, lange unnötige Gespräche zu führen über die Ereignisse die auf Erden geschehen, man muss sich einsetzen, gemäß den eigenen Kräften, den Strom des Bösen aufzuhalten, der fortfährt, weil es niemanden gibt, der sich einsetzt um ihn aufzuhalten. Du weißt, Meine kleine Braut, welcher der Weg ist: man muss Fürbitte halten, inständig flehen, beten und auch bereit sein sich aufzuopfern für die armen Sünder, die Sklaven des Bösen sind. Um einen einzigen Sünder von den Fesseln des Bösen zu befreien, benötigt es viele Gebete und viele Opfer, samt dem vollen Vertrauen auf Mich; den schönen Seelen zuliebe, wirke Ich tatsächlich die größten Dinge, die erhabensten Wunder.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, ich sehe jeden Tag, dass die Gefangenen des Bösen die zu retten sind, zahlreich sind. Dein Wunderbares Herz möge sie alle retten, ohne dass auch nur ein einziger elend verlorengelst. Unsere Bittgesuche werden nicht aufhören, auch nicht die Opfer und die glühenden Gebete. Höre, Süße Liebe, die Stimme jener, die Dir gehören und Deinem Willen gegenüber, der auch ihr Wille ist, fügsam sind. Höre, Süße Liebe, und vergib den Törichtern der Erde, die es wagen, die schrecklichsten Dinge zu verüben, ohne inne zu halten, um über die Folgen nachzudenken.

Geliebte Braut, die Stimme der schönen Seelen ist Meinem Ohr wohlgefällig, Ich höre das fürsprechende Flehen, Ich höre das glühende Gebet, Ich nehme das mit dem Gebet vereinte Opfer an; gerade euretwegen, glühende Seelen die ihr ganz Mein seid, werde Ich den Sündern noch Gnaden gewähren: wenn sie ihre Sünden bereuen und die Vergebung erleben werden, werden sie sie gewiss erlangen und gerettet sein. Die Menschen der Erde mögen diese große Zeit der Gnade ergreifen, keiner lebe sie, ohne deren Wert zu erfassen, keiner lebe sie in der Gleichgültigkeit. Bleibe in Mir, Meine süße Braut, genieße die Köstlichkeiten Meines Herzens. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, vertraut ständig auf Jesus, sei es wenn alles gut geht, sei es wenn alles schief läuft, vertraut immer auf Ihn und auf Mich, die Ich eure Mutter bin und euch liebe. Fürchtet nicht, bebzt nicht wegen dem was auf Erden geschieht, lasst euch nicht von Verwirrung ergreifen, Ich bin euch immer nahe und Ich helfe euch die Hindernisse zu überwinden, die einschneidenden Schwierigkeiten, die sich zeigen, zu besiegen. Kinder, jeder Tag hat seine Qualen, jeder Tag seine Opfer, aber auch seine Freuden, seid gewiss, dass kein einziger Tag vergehen wird, ohne dass Gott euch wird seinen Augenblick der Freude verliehen haben.

Meine Kleine sagt Mir: Liebe Mutter, dies erfahren wir bereits, wir fühlen Jesu Nähe, Seine süße Liebkosung fehlt auch nicht an düsteren, dunkeln Tagen. Ich kann sagen, dass es keinen einzigen Tag des Lebens gegeben hat, ohne den süßen Trost Jesu und Deinen, geliebte Mutter. Gerade in dieser besonderen und entscheidenden Zeit, wenn ein neuer Abschnitt der Geschichte sich vorbereitet, erscheint in der Tiefe jedes Menschen ein geheimnisvolles Beben. Liebe Mutter, wenn die Gegenwart erzittern lässt, so noch mehr die Zukunft die sich abzeichnet; man erkennt einen allgemeinen Zusammenbruch der Werte; wie kann man gleichgültig bleiben vor solch großen Vorfällen?

Geliebte Kinder, die Verwirrung ist freilich nicht vermeidbar, man muss jedoch bedenken, Meine Kleinen, dass die Zügel der Welt nicht in den Händen der Menschen sind, sie sind in Gottes Hand, Er lässt walten solange Er es für richtig hält; Er wünscht, dass der Mensch Herr seines Geschickes sei und überlässt ihm die Entscheidungen, über jede aber wird Er Rechenschaft verlangen beim Gericht. Ich sage euch, geliebte Kinder, Ich wiederhole euch, liebe Kinder, trifft eure Entscheidungen gut, sie entscheiden eure Zukunft. Geliebte Kinder, sorgt euch nicht übermäßig um dies oder jenes, dient Gott wie Er gedient zu sein wünscht, erfüllt Seinen Willen gut, Kinder, immer, immer, auch wenn dies sehr viel Opfer kostet, achtet nicht auf die Opfer im Dienste Gottes, denkt stets an Jenes, Welches Er für euch gebracht hat.

Meine kleine Tochter sagt Mir: Geliebte Mutter, wie groß und zahlreich die Opfer auch sind, nie werden sie vergleichbar sein mit Jenem Jesu, vereint mit Deinem, Süße Mutter. Wenn wir an diese erhabene Wahrheit denken, werden wir immer was in unseren Kräften steht für Jesus und für Dich tun. Ich bitte Dich jedoch, Geliebte Mutter, in Anbetracht der großen Schwäche, bitte ich Dich, uns stets nahe zu sein; verlasse uns keinen einzigen Augenblick, denn ohne Dich wäre es für uns, als würde sie Sonne erlöschen. Du, Mutter, bist die Sonne, die den Weg zu Jesus erleuchtet.

Geliebte Kinder, Ich will fortfahren den Weg für euch zu erhellen, wendet eure Freiheit gut an, wendet sie an, um den Weg bis zum Ende zu gehen, Schritt für Schritt, indem ihr eure Entscheidungen richtig trifft, immer gemäß dem Willen Gottes. Vor jeglicher kleinen oder großen Wahl sagt: Ich tue nur, was Gott wohlgefällig ist und weigere mich zu tun, was Ihm missfällt.

Liebe Kinder, Ich werde immer bei euch sein, wenn ihr Mich erwünscht. Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hi. Jungfrau Maria